

Billerbeck



Grüne Simson gestohlen

BILLERBECK. Einen Roller haben Unbekannte in der Zeit von Freitag (24. 4., 22 Uhr) bis Samstag (25. 4., 0 Uhr) an der Darfelder Straße gestohlen. Dies teilte die Polizei mit. Es handelt

sich um einen grünen Simson S51 Motorroller mit dem Versicherungskennzeichen 605TSW im Wert von 1000 Euro. Hinweise nimmt die Polizei entgegen, Tel. 02541/140.

Politik berät über Wüllen II am 5. Mai

BILLERBECK. Am Dienstag (5. 5.) beschäftigt sich der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss mit der Erschließung für das neue Baugebiet Wüllen II und nicht wie zuerst vorgesehen am Donnerstag (7. 5.). Die Sitzung beginnt am kommenden Dienstag um 18 Uhr in der Alten Landwirtschaftsschule. Interessierte Zuhörer

sind willkommen. Eine weitere Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses findet zwar am 7. Mai statt, in dieser Sitzung geht es aber um die Innenstadtentwicklung. Diese Sitzung beginnt ebenfalls um 18 Uhr in der Alten Landwirtschaftsschule. Auch hierzu sind interessierte Zuhörer willkommen.

Vor Einbrüchen schützen

BILLERBECK. Rund um die Einbruchsprävention dreht sich heute Abend alles im Rahmen eines Informations- und Diskussionsabends, der um 18.30 Uhr in der Alten Landwirtschaftsschule beginnt. Dazu laden das Kommissariat Prävention/Opferschutz der Kreispolizeibehörde

Coesfeld in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk „Zuhause sicher“ und mit Unterstützung der Stadt Billerbeck ein. Vertreter des Handwerks und des Kommissariats sind am heutigen Abend vor Ort und beantworten Fragen. Interessierte sind willkommen.

Junge Union lädt zu Stammtisch ein

BILLERBECK. Die Junge Union Billerbeck veranstaltet heute einen Stammtisch, zu dem alle interessierten Ju-

gendlichen und jungen Erwachsenen eingeladen sind. Beginn ist um 20 Uhr in der Ratschänke Lanfermann.

Meldeamt früher geschlossen

BILLERBECK. Am morgigen Donnerstag können die Dienstleistungen des Meldeamtes der Stadt Billerbeck nur bis 15.30 Uhr im Rathaus in Anspruch genommen wer-

den. Zu den Dienstleistungen gehört unter anderem das Beantragen eines Personalausweises. Alle anderen Bereiche sind wie gewohnt geöffnet.

„KiKiMo on Tour“ nach Bremen

BILLERBECK. Der „KiKiMo on Tour“ führt am Samstag (30. 5.) nach Bremen. Ein Besuch im „Universum Mitmach-Museum“ steht für die ganze Familie auf dem Plan. Die Kosten belaufen sich für Erwachsene auf 28 Euro, für

Kinder auf 20 Euro. Wer Interesse an diesem Ausflug hat, kann sich im Gemeindebüro (dienstags bis freitags von 8.30 bis 12 Uhr, Tel. 02543/6206, E-Mail: ek-bill@t-online.de) bis Freitag (22. 5.) verbindlich anmelden.

Interaktiver Märchenabend zur Trauer

Hospizgruppe lädt ein

BILLERBECK. Trauer „bewältigen, überwinden, beenden“ – das sind Forderungen, die häufig von der Gesellschaft an Menschen, die mit einem Verlust leben, gestellt werden. Gerade so, als könne man Trauer erledigen und zu den Akten nehmen.

Wie den Ansprüchen von Verarbeitung zu begegnen ist, betrachtet die Professorin für „Palliativ care“, Monika Müller, mit einem Maskenvortrag. Es wird beleuchtet, welches innere Wissen trauernde Menschen vom Umgang mit Verlusten und fortdauernden (Ver-)Bindungen haben und wie Freunde, Bekannte und Begleiter auf diese Weisheit hören können.

Die Veranstaltung findet am Dienstag (5. 5.) um 20 Uhr im Evangelischen Kirchenzentrum statt. Monika Müller wird den Teilnehmern mit ihren Märchen zeigen, dass Menschen heute wie zu allen Zeiten in ihrer Untröstlichkeit dennoch gestroht sein können. Interessierte sind willkommen.



Filme werden nun mit digitaler Technik auf die Leinwand gebracht

Eine digitale Frischekur hat das Kommunale Kino bekommen. Die Kosten für die Umrüstung von der analogen auf die digitale Technik belaufen sich auf 46 410 Euro. 20 000 Euro wurden dafür aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt. Und: Fördermittel in Höhe von 13 923 Euro gab es seitens des Landes. Die Bürgerstiftung hat 4987 Euro und die Sparkassenstiftung 7500 Euro übernommen. Die erste Veranstaltung mit der neuen Tech-

nik ist am Sonntag (3. 5.) in der Aula der Gemeinschaftsschule. Präsentiert wird um 15 Uhr der Kinderfilm „Bibi & Tina: Voll verhext“. Der Eintritt beläuft sich auf 2,50 Euro. Um 19 Uhr folgt die Komödie „Honig im Kopf“. Der Eintritt beläuft sich auf vier Euro. Außerdem wird ein erweiterter Getränke- und Süßigkeitenverkauf, den die Gemeinschaftsschule übernimmt, angeboten. In Planung sei auch, künftig Popcorn anzubieten. Nach einer entspre-

chenden Maschine werde Ausschau gehalten. Zudem seien Themenabende oder auch mal ein Seniorenkino vorstellbar. Über die neue Technik und damit auch über den Erhalt des kommunalen Kinos in Billerbeck freuen sich (v.l.) Dr. Alfred Knierim (Bürgerstiftung), Jürgen Maas (Stadt), Herbert Noll (kümmert sich ehrenamtlich um den Betrieb), Bürgermeisterin Marion Dirks und Karl-Heinz Thier (Sparkassenstiftung).

Foto: sdi

Netzwerk-Konferenz mit starken Schulen

Gemeinschaftsschule Billerbeck beteiligt sich an bundesweitem Wettbewerb / Für Sonderpreis nominiert

BILLERBECK. „Das war Gänsehautfeeling pur“, beschreibt Barbara van der Wielen den Moment, als sich die rund 360 Gäste, die im Innenhof des Deutschen Historischen Museums in Berlin zur Preisverleihung des Wettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“ von ihren Sitzen erhoben und Bundespräsident Joachim Gauck und seine Lebensgefährtin Daniela Schadt begrüßt haben.

In einer feierlichen Veranstaltung wurden elf von rund 650 Schulen ausgezeichnet, die sich am bundesweiten Wettbewerb „Starke Schule“ beteiligt hatten. Der Wettbewerb prämiiert die herausragende Arbeit, die diese Schulen bei der Vorbereitung ihrer Schüler auf die Berufswelt leisten und wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung mit der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt,



Die Schülersprecher Jana Gramoll und Lennart Thies nahmen stellvertretend für die Schule an der Preisverleihung teil.

heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Gemeinschaftsschule Billerbeck, die „Schule für alle“, hatte es mit ihrer Bewerbung bis zur Nominierung für den Sonderpreis der Jury für besonders gelungene Ganztagskonzepte ge-

schafft, musste sich in dem bundesweiten Wettbewerb dann aber der Gustav-Woehrntz-Mittelschule aus Lothar am Main (Bayern) geschlagen geben. „Und das völlig zu Recht“, resümiert die Schulleiterin Barbara van der Wielen am Ende der

drei Tage in Berlin. „Da sind Schulen ausgezeichnet worden, die seit zig Jahren ihre Schulentwicklung vorantreiben. Es ist eine große Ehre für uns, als so junge Schule überhaupt bis zur Nominierung gekommen zu sein. Es zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Neben der Einladung zur Bundespreisverleihung in Berlin profitiert die Gemeinschaftsschule in den nächsten beiden Jahren von der Berechtigung zur Teilnahme an den Netzwerk-Konferenzen von „Starke Schule“. „Da bekommen wir unglaublich interessante und innovative Anregungen für unsere weitere Schulentwicklung“, freut sich Abteilungsleiterin Heike Claßen über die Chancen, die das Netzwerk bietet.

Für die beiden Schülersprecher der Gemeinschaftsschule Billerbeck, Jana Gramoll und Lennart Thies, die die drei Tage in Berlin mit den Schülern der anderen eingeladenen Schulen im lebhaften Austausch verbrachten, hat sich die Teilnahme am Wettbewerb auf

jeden Fall gelohnt: „Wir wollen einen Austausch mit der Schülerversammlung der Gesamtschule Emsland in Lingen, die den siebten Platz bei der Preisverleihung gemacht hat, aufbauen. Es ist spannend zu sehen, wie dort die Schülermitwirkung funktioniert und wir können gemeinsam überlegen, mit welchen Projekten Schüler stärker in die Gestaltung der Schulentwicklung einbezogen werden können.“

Was das konkret heißen kann, machten Jana und Lennart auf der Rückfahrt von Berlin nach Billerbeck im Zug schon deutlich: In den vier Stunden diskutierten sie mit ihrer Schulleiterin und ihrer Abteilungsleiterin intensiv über die Gestaltung des Logbuchs für die Klassen neun und zehn und überraschten die beiden Schulleitungsmitglieder mit ihren konstruktiven Vorschlägen. „Starke Schulen wollen und brauchen starke Schüler“, freut sich Barbara van der Wielen über das Engagement der beiden Schülersprecher.

KONTAKT

Redaktion Billerbeck

Stephanie Dirks
☎ 0 25 43 / 23 14 21
☎ 0 25 43 / 23 14 25
billerbeck@azonline.de

Geschäftsstelle

Lange Straße 8
48727 Billerbeck
☎ 0 25 43 / 2 31 40
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr



Eigener Herd ist Goldes wert!
Wir kochen auch zukünftig unser eigenes Süppchen.

Unser Küchenchef Franz Homölle achtet auf frische Zutaten für eine ausgewogene Ernährung unserer Bewohner

Seniorenstiftung
BAUMBERGE & ALTE WEBEREI

Träger: Dr. Alfred Knierim

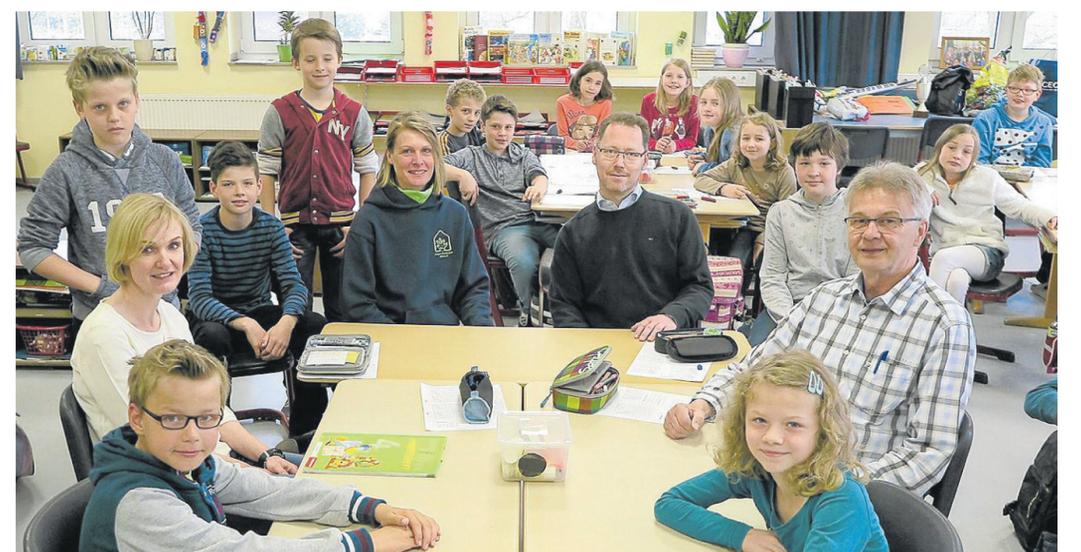
Grümpingstr. 11, 48653 Coesfeld, 02541-928280
Darfelder Str. 24, 48727 Billerbeck, 02543-23810
www.seniorenstiftung-baumberge.de

Eisenbahner treffen sich

BILLERBECK. Einmal im Jahr wimmelt es von Eisenbahnern am Bahnhof. Seit 2008 findet dort das Eisenbahner-treffen statt. Und das nächste Treffen ist am Dienstag (12. 5.) ab 17 Uhr. Eingeladen sind Fahrdienstleiter, Weichenwärter, Bahnpolizisten, Busfahrer der Bahn, Bahnhofsvorsteher, Bahnhandwerker, Lokführer, Zugführer, Schaffner und alle anderen, die auf der Baumbergebahn gearbeitet haben oder noch im Dienst sind. Um besser planen zu können, wird um eine Anmeldung gebeten (K.H. Daldrup Tel. 02543/4042; H. Küper, Tel. 02543/322 oder H. Lülff, Tel. 0281/1647431).

Oldies treffen sich im Bühnenheim

BILLERBECK. Am Sonntag (3. 5.) treffen sich die Teilnehmer der Oldie-Westerwald-Fahrt zur Nachlese im Bühnenheim. Beginn ist um 17 Uhr. Fotomaterial sollte mitgebracht werden.



Karin Ebrecht für weitere zwei Jahre zur Fördervereins-Vorsitzenden gewählt

Karen Ebrecht bleibt erste Vorsitzende des Fördervereins der Ludgeri-Grundschule. Die Billerbeckerin wurde im Rahmen der Vorstandssitzung für weitere zwei Jahre wiedergewählt. Ina Wagner wurde als Beisitzerin gewählt und trat damit die Nachfolge von Michaela Ellerbrock an, die nach ihrer Ernennung zur Schulleiterin der Lambertischu-

le Coesfeld nicht mehr zur Verfügung stand. Die Wahlen erfolgten in einer harmonischen Sitzung – jeweils mit einstimmigem Ergebnis, wie der Förderverein mitteilt. Thematisiert wurde bei der Vorstandssitzung auch das Zirkusprojekt, das im Sommer 2016 ansteht. Aber auch das noch in diesem Jahr geplante Sonnenblumenprojekt und

der Sponsorenlauf – die Erlöse sind für die Partnerschule „Dom Edilberto“ in Brasilien und für den Förderverein – standen auf dem Plan. Das Foto zeigt Mitglieder des Fördervereins bei einem Besuch der Klasse 4b: (v.l.) Ina Wagner, Karen Ebrecht, Martin Dietz und Alexander Kahlert (Leiter der Ludgeri-Grundschule).